



## Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 11 Tierschutzgesetz (TierSchG)

### A. Persönliche Angaben des Antragstellers/der Antragstellerin

<b>Name, Vorname:</b>	
<b>Anschrift:</b>	
<b>Anschrift der Tierhaltung/Betriebsstätte:</b>	<input type="checkbox"/> wie Wohnanschrift (s.o) <input type="checkbox"/> wie folgt:
<b>Geburtsdatum:</b>	
<b>Telefon tagsüber:</b>	
<b>Handy:</b>	
<b>Fax/E-Mail:</b>	

Die verantwortliche Person ist nicht identisch mit Antragsteller/-in und wird unter „D“ aufgeführt, siehe Seite 3)

### B: Antrag:

Hiermit beantrage ich eine Erlaubnis nach § 11 TierSchG zum:

- Züchten oder Halten von Wirbeltieren zu den in § 11 Abs.1 Nr.1 TierSchG genannten Zwecken
- Halten von Tieren für andere in einem Tierheim oder in einer ähnlichen Einrichtung (z.B. Tierpension)
- Halten von Tieren in einem Zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden
- Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren, die nicht Nutztiere sind, in das Inland zum Zwecke der Abgabe gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung
- Vermitteln der Abgabe solcher Tiere, die in das Inland verbracht oder eingeführt werden sollen oder worden sind, gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung
- Ausbilden von Hunden für Dritte zu Schutzzwecken oder zur Unterhaltung von entsprechenden Einrichtungen
- Durchführen von Tierbörsen zum Zwecke des Tausches oder Verkaufs von Tieren durch Dritte
- gewerbsmäßigen Züchten oder Halten von Wirbeltieren, außer landwirtschaftlichen Nutztieren und Gehegewild
- gewerbsmäßigen Handeln mit Wirbeltieren
- gewerbsmäßigen Unterhalten eines Reit- oder Fahrbetriebes
- gewerbsmäßigen zur Schau stellen von Tieren oder zur Verfügung stellen für solche Zwecke
- gewerbsmäßigen Bekämpfen von Wirbeltieren als Schädlinge
- gewerbsmäßigen Ausbilden von Hunden für Dritte oder zur Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter

**C: Angaben zur Tierhaltung/ Betriebsstätte:**

**1. Art und Anzahl der Tiere, die gegenwärtig gehalten werden**

Tierarten:	Anzahl:	besonders geschützte Arten:

oder:  Zurzeit werden keine Tiere gehalten.

**2. Art und Höchstzahl der Tiere, die jährlich gezüchtet werden sollen**

Tierarten:	Höchstzahl:	besonders geschützte Arten:

oder:  Zucht ist nicht beabsichtigt.

**3. Art und Höchstzahl der Tiere, die jährlich gehandelt werden sollen**

Tierarten:	Höchstzahl:	besonders geschützte Arten:

oder:  Handel ist nicht beabsichtigt.

**4. Beschreibung der Tätigkeit:**

---

---

---

---

---

**5. Beschreibung der Räume und Einrichtungen, die der Tätigkeit dienen sollen:**

---

---

---

---

---

Eine Grundrisszeichnung (1: 100) der Tierhaltung/Betriebsstätte ist beizufügen, aus der die für die Erlaubnis genutzten Räume sowie fest eingebaute Einrichtungen für die Tierhaltung ersichtlich sind.

**D: Angaben zu der für die Tätigkeit verantwortlichen Person gem. § 11 Abs. 1 TierSchG (falls nicht identisch mit dem Antragsteller/in):**

**1. Person**

Name der Person:	
Anschrift:	
Geburtsdatum:	
Telefon tagsüber:	
Handy:	
Fax/E-Mail:	

**2. Berufliche Qualifikation** (beruflicher Werdegang/Zeugniskopien als Nachweis hinsichtlich der Sachkunde über die für die Tätigkeit erforderlichen fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten)

---

---

---

---

**E. Zusätzliche Voraussetzungen**

- Führungszeugnis „Belegart O“** zur Vorlage bei einer Behörde (zu beantragen bei der zuständigen Gemeinde/Stadtverwaltung)
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister** (zu beantragen bei der zuständigen Gemeinde/Stadtverwaltung)
- Vorlage einer **Gewerbeanzeige** Ihrer Gemeinde/Stadtverwaltung oder Mitteilung, dass diese nicht erforderlich ist für den beantragten Zweck.

Quittungen über die Beantragung sind hier als Nachweis vorzulegen.

Hiermit versichere ich als Antragsteller/in, dass **kein Ordnungswidrigkeitenermittlungsverfahren** oder **Strafverfahren**, insbesondere wegen Verstoßes gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen, anhängig ist oder in den letzten fünf Jahren anhängig war.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

Hiermit versichere ich als die verantwortliche Person zu „D“ (sofern nicht Antragsteller), dass **kein Ordnungswidrigkeitenermittlungsverfahren** oder **Strafverfahren**, insbesondere wegen Verstoßes gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen, anhängig ist oder in den letzten fünf Jahren anhängig war.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

### **F: Bestätigung:**

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehend gemachten Angaben wird bestätigt.

Mir ist bekannt, dass die Erteilung der Erlaubnis oder deren Ablehnung sowie ein evtl. Sachkundengespräch kostenpflichtig sind. Sämtliche Gebühren und Auslagen habe ich zu tragen.

Mit der Ausübung der Tätigkeit darf ich erst nach Erteilung der Erlaubnis beginnen. Eine vorherige Ausübung kann zur Schließung der Betriebs- oder Geschäftsräume durch das Veterinäramt auf meine Kosten führen.

### **Folgende Unterlagen sind beigelegt:**

- Grundrisszeichnung (1: 100) der Tierhaltung/Betriebsstätte, aus der die für die Erlaubnis genutzten Räume sowie fest eingebaute Einrichtungen für die Tierhaltung ersichtlich sind.
- Berufliche Qualifikation (beruflicher Werdegang/Zeugniskopien/Teilnahme an Fortbildungen/Zertifizierung von TÄK oder IHK als Nachweis hinsichtlich der Sachkunde)
- Quittung für beantragtes Führungszeugnis
- Quittung für beantragte Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der verantwortlichen Person zu „D“